

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 83.

Dresden, am 18. Januar

1868.

Dreißundachtzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 17. Januar 1868.

Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 911—916. — Bemerkungen des Präsidenten (als Vorstand der Zwischen-Deputation), sowie des Vicepräsidenten auf das Schreiben des Herrn Abg. Mehnert, die Berichterstattung über den Antrag auf Abkürzung des Landtags betreffend. — Vorlesung und Genehmigung der Ständischen Schrift auf das königl. Decret, die Immatriculation der Advocaten betreffend. — Anzeige der vierten Deputation, die abermalige Petition der Dresdner Wechselinhabtaten Koch und Genossen um Abänderung §. 13 des Gesetzes vom 7. Juni 1849, den Schuldarrest und Wechselproceß betreffend, auf sich beruhen zu lassen. — Berathung des schriftlichen Berichts der vierten Deputation über die Beschwerde, beziehentlich Petition Münzner's in Rügen, seine Bestrafung wegen Beleidigung eines Dritten und wegen Winkelschiffstellerserei betreffend. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der heutigen Sitzung. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Geheime Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung 12 Uhr 1 Minute in Anwesenheit des Herrn Staatsministers Freiherrn von Friesen, sowie in Gegenwart von 69 Kammermitgliedern und es wird zunächst das über die letzte Sitzung vom Secretär Dr. Loth niedergeschriebene Protokoll vorgelesen, ohne Widerspruch genehmigt und von den Herren Abgg. Linke und Friedrich vorschriftsmäßig mitvollzogen.

Präsident Haberkorn: Die Registrande wird der Kammer vorgetragen werden.

II. K. (4. Abonnement.)

(Nr. 911.) Petition der Gemeinde Neundorf um Uebertragung des Aufwandes für Herstellung und Instandhaltung der durch Neundorf gehenden Straße auf die Staatskasse.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 912.) Protokoll-Extract der Ersten Kammer, die Berathung über die Bergordnung betreffend.

Präsident Haberkorn: An die betreffende Zwischen-Deputation.

(Nr. 913.) Erklärung des Vorstands der Handelsgenossenschaft zu Leipzig in Betreff der Novelle zum Gewerbe-gesetze.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 914.) Anschließerkklärung des Gemeinderaths zu Großröhrsdorf an den Antrag des Herrn Abg. Beeg, die Erbauung einer Eisenbahn Radeberg-Ramenz aus Staatsmitteln betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 915.) Herr Abg. Beeg überreicht eine Anschließerkklärung des Gemeindevorstands Ulrich in Häslitz und Genossen an obigen Antrag, dasselbe betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 916.) Petition des Herrn Abg. Friedrich in 80 Abdrücken, die Fortführung der Chemnitz-Zugauer Eisenbahn betreffend, zur Vertheilung in der Kammer.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation. Die Vertheilung ist erfolgt.

Dies sind die Gegenstände der heutigen Registrande. — Ich habe noch zu bemerken, daß der Abg. Mehnert eine Anfrage an die Zwischen-Deputation der Zweiten Kammer in einem Schreiben gerichtet hat, welches so lautet:

Am 4. Juni 1864 beantragte ich, daß die geehrte Zweite Kammer im Verein mit der Ersten hohen Kammer beschließen möchte:

die hohe Staatsregierung zu ersuchen, in Erwägung zu ziehen, auf welche Weise eine wesentliche Abkürzung der Landtage herbeizuführen sei,